

Linux Zertifizierungs Trainings Teil 2

Zielgruppe:

Die Linux-Zertifizierungs-Trainings richten sich an IT-Professionals, die Linux-Systeme administrieren wollen. Die Trainings bereiten auf die Zertifizierungen des Linux Professional Institute vor.

Voraussetzungen:

Erfahrungen mit Betriebssystemen sind hilfreich, wenn auch nicht unbedingt nötig; ansonsten den Kenntnisstand des jeweils vorhergehenden Trainings bzw. das entsprechende Zertifikat.

Teil 2:

- Shells, Skripte und Datenverwaltung
- Oberflächen und Desktops
- Administrative Aufgaben
- Grundlegende Systemdienste
- Netz-Grundlagen
- Sicherheit

Trainingsinhalte

- Shellumgebungen anpassen
- Skripte anpassen und einfache selbst schreiben
- Mit SQL-Kommandos Datenbanken abfragen und Daten manipulieren
- X und einen X-Fontserver installieren und konfigurieren
- Display-Manager XDM, GDM und KDM installieren und anpassen
- Wissen über Systemhilfen für Behinderte
- Benutzerkonten hinzufügen, entfernen, vorübergehend deaktivieren und verändern
- cron, anacron, at: Jobs regelmäßig oder zu einem bestimmten Zeitpunkt ausführen
- System lokalisieren, LANG=C in Shellskripten verstehen
- Systemzeit mittels NTP synchronisieren
- Konfiguration des Syslog-Daemons
- Grundlagen Mail Transfer Agents: einfache Weiterleitungs- und Aliaskonfigurationen auf Clients
- Druckerwarteschlangen und -aufträge von Benutzern mit CUPS und der LPD-Kompatibilitätsschnittstelle verwalten
- Grundlagen TCP/IP-Netze
- Grundlegende TCP/IP-Rechnerkonfiguration
- Probleme mit der Netzkonfiguration finden und lösen
- DNS auf einem Client-Rechner einrichten
- Systemkonfiguration auf Sicherheit prüfen
- Grundlegende Rechnersicherheit konfigurieren
- Public-Key-Techniken zum Schutz von Daten und Kommunikation